

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 22, ausgegeben am 1. Juni 2022

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 5 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 6 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Wissenschaftliches Personal	4
1.1	Fachärztin / Facharzt für „Anästhesiologie und Intensivmedizin“	4
1.2	Facharztausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“	5
1.3	Facharztausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“	6
1.4	Facharztausbildung im Sonderfach „Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin“	7
1.5	Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“	8
1.6	Fachärztin / Facharzt für „Innere Medizin“	9
1.7	Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“	11
1.8	Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“	12
1.9	Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“	13
1.10	Facharztausbildung im Sonderfach „Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie“	14
2	Allgemeine Universitätsbedienstete	16
2.1	Sekretärin / Sekretär	16
2.2	Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker	16
2.3	Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter	17
2.4	Sekretärin / Sekretär	18
2.5	Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker	19
2.6	Plagiatsprüferin / Plagiatsprüfer	20
2.7	Study Nurse (w/m/d)	21
3	Medizinische Universität Graz	23
3.1	Ärztin / Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Allgemein Chirurgie und Viszeralchirurgie	23
4	Hinweis Bewerbungsfrist	25
5	Equal Employer Opportunity	26

6	Datenschutzerklärung	27
6.1	Datenverarbeitung	27
6.2	Ihre Rechte	28
6.3	Erreichbarkeit	28
7	Declaration of data protection	29
7.1	Data processing	29
7.2	Your rights	30
7.3	Contact details	30

1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 6.500 Mitarbeiterinnen*Mitarbeitern und rund 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und Patientinnenversorgung*Patientenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Universitätsklinikum AKH Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber*innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

1.1 Fachärztin / Facharzt für „Anästhesiologie und Intensivmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie** mit der **Kennzahl: 3629/22**, voraussichtlich ab **1. August 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.190,-brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3629/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3629/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.2 Facharztausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie** mit der **Kennzahl: 3416/22**, voraussichtlich ab **1. September 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.866,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. August 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3416/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3416/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.3 Facharztausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie** mit der **Kennzahl: 3633/22**, voraussichtlich ab **1. Juli 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.866,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Augenheilkunde und Optometrie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3633/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3633/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.4 Facharztausbildung im Sonderfach „Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin** mit der **Kennzahl: 3570/22**, voraussichtlich ab **1. September 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.866,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Universitätsklinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin deckt vielfältige diagnostische und klinische Versorgungsleistungen am AKH ab. Diese umfassen neben dem kompletten Spektrum der Immunhämatologie (inkl. prätransfusionelle Untersuchungen, Transplantationsimmunologie, Thrombozytenlabor, Granulozytenlabor) insbesondere die allogene und autologe Stammzell- und Lymphozytengewinnung. Weitere klinische Schwerpunkte sind therapeutische Apheresen bei unterschiedlichen Krankheitsbildern sowie Blutkomponentenaufbringung. Wir bieten daher Ausbildung und selbstständiges Arbeiten in sämtlichen Bereichen der Blutgruppenserologie und

Transfusionsmedizin, eingebettet in ein akademisches Umfeld mit reichhaltigen klinischen und präklinischen Forschungsmöglichkeiten. Wissenschaftliche Vorerfahrungen und Veröffentlichungen werden begrüßt.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3570/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3570/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.5 Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Dermatologie** mit der **Kennzahl: 3621/22**, voraussichtlich ab **1. September 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.866,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Haut- und Geschlechtskrankheiten an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. August 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Abgeschlossene Basisausbildung (Common trunk). Nachgewiesene vertiefte klinische Vorerfahrung im Bereich Allgemeinmedizin, Orthopädie und Traumatologie. Erfahrung im Wundmanagement, Erfahrung und Interesse an wissenschaftlichen Forschungsprojekten. Erfahrung und Mitarbeit auf dem Gebiet der Photodermatologie, speziell der Photodynamischen Therapie. Mitarbeit an der Universitätsklinik für Dermatologie, Erfahrung auf dem Gebiet der Dermatologie, sodass die Kandidatin / der Kandidat sofort in den klinischen und wissenschaftlichen Betrieb aufgenommen werden kann.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3621/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3621/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.6 Fachärztin / Facharzt für „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin I / Klinische Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie** mit der **Kennzahl: 3572/22**, voraussichtlich ab **26. September 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.190,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 4 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Innere Medizin, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Ausgewiesene Erfahrung und publikatorische Tätigkeit in Klinik und Grundlagenwissenschaft in den an der Universitätsklinik für Innere Medizin I betriebenen Fachgebieten, insbesondere im Bereich der Hämostaseologie.

Weitere Voraussetzung sind:

1. Klinische Erfahrung in der Betreuung von PatientInnen mit angeborenen und erworbenen Gerinnungsstörungen
2. Einsatzmöglichkeit im klinischen Betrieb aufgrund einschlägiger ausführlicher Erfahrungen auf den Gebieten der Hämatologie und Onkologie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3572/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3572/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.7 Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse** mit der **Kennzahl: 3569/22**, voraussichtlich ab **27. Juni 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.866,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **29. Juli 2022** mit der Option auf Verlängerung.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinische Erfahrungen auf dem Gebiet der Inneren Medizin sowie Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Nephrologie und Dialyse, Transplantationsmedizin, Journaldienstfähigkeit – auch auf der Akutdialyse. Bereitschaft und Interesse zur Mitwirkung an der Lehre, Forschungsinteresse, Teamfähigkeit. Wissenschaftliche Publikationen und PhD-Studium von Vorteil.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3569/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3569/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

<https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellen>

ausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.8 Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Pädiatrische Nephrologie und Gastroenterologie** mit der **Kennzahl: 3438/22**, voraussichtlich ab **1. Juli 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 38 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.623,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Dezember 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an und Erfahrung in Patient*innensicherheitsforschung sowie pädiatrischer Nephrologie und Gastroenterologie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3438/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3438/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellen_ausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.9 Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie** mit der **Kennzahl: 3764/22**, voraussichtlich ab **29. Juni 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.866,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an Kinder- und Jugendheilkunde.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3764/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3764/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.10 Facharztausbildung im Sonderfach „Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie** mit der **Kennzahl: 3687/22**, voraussichtlich ab **4. Juli 2022** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Plastische, Rekostruktive und Ästhetische Chirurgie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.866,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Plastische, Rekostruktive und Ästhetische Chirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **5. Oktober 2022**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3687/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3687/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2 Allgemeine Universitätsbedienstete

2.1 Sekretärin / Sekretär

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde** mit der **Kennzahl: 3538/22** eine Stelle einer / eines **halbbeschäftigten Sekretärin / Sekretärs** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **1. Juli 2022** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.105,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Administrative Tätigkeiten im Qualitäts- und Risikomanagement sowie Kinderschutz, Berichtswesen, strategische Planung und Abwicklung von Investitionen.

Anstellungserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point), Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Organisationstalent, Fähigkeit zu genauem und selbstständigen Arbeiten, sehr gute und fachadäquate Ausdrucksweise für schriftliche Korrespondenz und mündliche Auskunft, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Stressresistenz.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3538/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3538/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.2 Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle** mit der **Kennzahl: 3704/22** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Biomedizinischen Analytikerin / Biomedizinischen Analytikers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **1. Juli 2022** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.877,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: BMA im wissenschaftlichen Labor, Labortätigkeit: Mikrobiologie, Molekularbiologie, EDV Dokumentation.

Anstellungserfordernisse: Diplom für eine/n Biomedizinische/n Analytiker/in.

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung bei Labor-Organisation, Fertigkeit bei mikrobiologischen Standardmethoden (Resistenzbestimmungen, Stammsammlung, etc.); Kenntnisse und wünschenswert Fertigkeiten bei molekularbiologischen Methoden inkl. Klonierung, Sequencing und Zellkultur; Fertigkeiten bzgl. Methoden der Umwelthygiene; Bereitschaft zur Etablierung neuer Methoden für hygienische Untersuchungen; Englisch; Teamfähigkeit; EDV-Kenntnisse.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3704/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3704/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.3 Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Neurochirurgie** mit der **Kennzahl:** 2707/22 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Kanzleibediensteten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich mit **1. Juli 2022** (befristet bis 30. Juni 2023) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.955,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Patient*innenadministration und Dokumentation, Koordination der patient*innenbezogenen Terminplanung inkl. administrative Unterstützung, allgemeine Bürotätigkeiten, Telefonkommunikation.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Schulbildung.

Gewünschte Qualifikationen: Gute EDV-Kenntnisse; soziale Kompetenz; Teamfähigkeit; Belastbarkeit; Flexibilität; Kommunikationsfähigkeit einschließlich guter Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber*innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 2707/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 2707/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.4 Sekretärin / Sekretär

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Neurochirurgie** mit der **Kennzahl:** 3213/22 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Sekretärin / Sekretärs** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **1. August 2022** (befristet auf die Dauer von 1 Jahr mit der Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.210,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine Sekretariatstätigkeiten (Ablageverwaltung, administrative Unterstützung bei wissenschaftlichen Projekten, allgemeiner und patientInnenbezogener Schriftverkehr), Kommunikation mit PatientInnen, Ämtern, Behörden und Versicherungsanstalten. Mithilfe bei Erstellung und Verwaltung wissenschaftlicher Dateien. Mithilfe bei Vorbereitung und Abwicklung von wissenschaftlichen Tagungen und Kursen. Korrespondenz mit auswärtigen wissenschaftlich-kooperierenden Institutionen.

Anstellungserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung im Assistenzbereich, sehr gute EDV-Kenntnisse der gängigen Office-Programme, sehr gut Englischkenntnisse, organisatorische Kompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Freude am selbstständigen Arbeiten, Flexibilität und Stressresistenz werden erwartet.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3213/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3213/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.5 Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Klinischen Institut für Pathologie** mit der **Kennzahl:** 3260/22 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Biomedizinischen Analytikerin / Biomedizinischen Analytikers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **27. Juni 2022** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.877,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Mitarbeit an Forschungsprojekten mit speziellem Schwerpunkt Gewebeasservierung, Verarbeitung, Entwicklung von Analysemethoden und Qualitätsmanagement zur Etablierung und Weiterentwicklung gewebebasierter translationeller Forschung.

Anstellungserfordernisse: Diplom für eine/n Biomedizinische/n Analytiker/in. Österreichische/r Staatsbürger/in oder EU-Bürger/in. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Qualifikationen: Sie haben Erfahrungen im Umgang mit humanen Proben (Nativmaterial und Formalin fixierte Präparate), Erfahrung in Labortätigkeit und Forschungsarbeiten mit humanem Gewebe unter Verwendung der Methoden der Pathologie. Sie kennen die Grundlagen der Molekularpathologie, Histologie, Chemie, Biochemie und Pathobiochemie sowie deren Anwendung in modernen Analyse-Technologien. Praktische Erfahrung in administrativen Aufgaben der Gewebeasservierung (Biobanking) für Forschungszwecke (Datenbankmanagement, Investitionsanträge), Kenntnisse des Prozess- und Qualitätsmanagements (Erstellung von QM Dokumenten) sind erwünscht, ebenso ein aktueller Fortbildungsnachweis, Kenntnisse der Anwendung computerunterstützter Programme (Word, Excel, Statistik). Sie verfügen über Teamfähigkeit, planerische Kompetenz sowie Eigenverantwortlichkeit. Kenntnisse der englischen Sprache sind erforderlich.

Die Forschungsgruppen des Klinischen Institutes für Pathologie arbeiten sowohl in der Grundlagenforschung und translationellen Forschung zur Verbesserung von Diagnose und Therapie.

Grundlage sind dabei die prospektiv in der Gewebebiobank asservierten Proben. Gewebebasierte Methoden und Analyseverfahren spielen dabei eine zentrale Rolle, wobei die Verarbeitung und Asservierung humaner Proben entsprechenden höchsten analytischen Standards erfolgt. Wir bieten Ihnen Mitarbeit im Rahmen der gewebsbasierten Forschungsprojekte und die Tätigkeiten umfassen Mitarbeit in Kryoasservierung humaner Proben, Qualitätskontrolle, Mitarbeit an Forschungsprojekten in eigenverantwortlicher Tätigkeit unter ärztlicher Supervision zur Entwicklung neuer Methoden im Bereich der Histologie, Immunhistochemie und Molekularpathologie. Ergänzt werden die Tätigkeiten durch Anwendung digitaler Methoden im Bereich der Pathologie. Sie werden dabei auch eng mit den MitarbeiterInnen der Biobank des Klinischen Institutes für Labormedizin und der Arbeitsgruppen der Medizinischen Universität zusammenarbeiten.

Sie haben Fragen?

Bitte kontaktieren Sie:

philipp.hofer@meduniwien.ac.at

pathologie@meduniwien.ac.at

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3260/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3260/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.6 Plagiatsprüferin / Plagiatsprüfer

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsbibliothek** mit der **Kennzahl:** 3754/22 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Plagiatsprüferin / Plagiatsprüfers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit **11. Juli 2022** (befristet bis 10. Juli 2023 mit Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.791,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung

tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Plagiatsprüfung aller Hochschulschriften der Medizinische Universität Wien (Diplomarbeiten, Dissertationen, Masterarbeiten); elektronische Prüfung und Autopsie an Hand des Ergebnisses; Erstellung eines normierten Plagiatsprüfungsberichts; Beratung und Information von Studierenden und Betreuer*innen; Support der Plagiatsprüfung von wissenschaftlichen Publikationen; Unterstützung der Teamleitung bei der Weiterentwicklung der Services.

Anstellungserfordernisse: Erfolgreich abgeschlossenes Universitätsstudium (Mag., Master, Dr., PhD); Erfahrung mit wissenschaftlichem Publizieren.

Gewünschte Qualifikationen: Hervorragende MS Office Kenntnisse; Englisch und Deutsch in Wort und Schrift; Kenntnisse der relevanten Gesetze (Urheber-, Verwertungs- und Hochschulgesetze, DSGVO); didaktische Fähigkeiten; Teamfähigkeit.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber*innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3754/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3754/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Medizinischen Universität Wien der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist.

2.7 Study Nurse (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Urologie** mit der **Kennzahl:** 3763/22 eine Stelle einer **vollbeschäftigten Study Nurse (w/m/d)** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **29. Juni 2022** (befristet auf die Dauer von 2 Jahren mit der Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.877,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Mitarbeit bei der Durchführung klinischer Studien (inkl. Initiierung, Einreichung, Abrechnung sowie Rekrutierung und Verwaltung von Studienteilnehmern), Verarbeitung von Laborproben, Vorbereitung und Nachbereitung von Monitoring Visiten, Vorbereitung und Durchführung von Patientensiten, administrative Tätigkeiten und Dokumentationstätigkeiten (Ausfüllen von CRFs; Verwaltung aller studienrelevanten Dokumente).

Anstellungserfordernisse: Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger (DGKSP).

Gewünschte Qualifikationen: Englisch in Wort und Schrift.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 3763/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 3763/22 bis 22. Juni 2022 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellen_ausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3 Medizinische Universität Graz

3.1 Ärztin / Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie

Kennzahl: KA-ALLGC-2022-001691

Bewerbungsfrist: 16.06.2022

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patient*innen
- Tätigkeiten im OP (OP-Assistenz und assistierte Eingriffe abhängig vom Ausbildungsstand)
Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Dokumentationstätigkeiten und Organisationsaufgaben innerhalb der Universitätsklinik für Chirurgie der Klinischen Abteilung für Allgemeinchirurgie

Für diese Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)
- Klinische Erfahrung in Chirurgie und wissenschaftliche Kenntnisse im Fachgebiet Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Teamorientierung und Lernbereitschaft

Eintrittsdatum: 01.07.2022 bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Beschäftigungsausmaß: 100%

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von EUR 3.686,67 (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem Impfleitfaden.

4 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine*n unserer Mitarbeiter*innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 7. Juni 2022, 15:00 Uhr**

5 Equal Employer Opportunity

Wir von der MedUni Wien bekennen uns zu Diversität und Gleichbehandlung und verstehen die Inklusion unterschiedlicher sozialer, kultureller und fachlicher Hintergründe als Bereicherung von Wissenschaft und einer lebendigen, universitären Kultur. Wir möchten ein Arbeits- und Lernumfeld schaffen, in dem respektvoller und wertschätzender Umgang gefördert und nach fairen, transparenten und sachlichen Kriterien bewertet wird. Wir stellen uns aktiv gegen jede Form der Diskriminierung auf Grund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion, der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung.

At the MedUni Vienna, we are committed to diversity and equality of opportunity. We believe that the inclusion of different social, cultural and professional backgrounds benefits the scientific endeavor and contributes to a more diverse and dynamic university. We aim to create a working and learning environment in which respectful and appreciative interaction is promoted and qualifications and merits are assessed according to fair, transparent and objective criteria. We actively oppose any discrimination based on gender, ethnicity, religion or conviction, age or sexual orientation.

6 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung BewerberInnen

6.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer)
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)
- BewerberInnendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium an der MedUni Wien (geplant oder gegenwärtig))
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung (freiwillige Bekanntgabe)
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum

Weiters werden allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben und ggf. übermitteln, wie Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, etc. von uns verarbeitet.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung werden die Daten und die von Ihnen übermittelten Unterlagen für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeitet.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich bis zum Ende des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle einer erfolglosen Bewerbung werden Ihre Angaben und Unterlagen für sieben Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (insbes. gem. dem Universitätsgesetz 2002 – UG)

Mit der Übermittlung der Bewerbungen an uns erklären Sie sich mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens einverstanden (Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens freiwillig besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, wie bspw. Mitteilung hinsichtlich Grad der Behinderung, religiöse Überzeugung).

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen und Ihre Bewerbung dadurch zurückgezogen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ohne die elektronische Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht möglich. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für diese Datenverarbeitung daher erforderlich. Ist sie darüber hinaus gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

6.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at) Beschwerde erheben.

6.3 Erreichbarkeit

Bei Fragen oder Anliegen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, wenden Sie sich bitte an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere/n **Datenschutzbeauftragte/n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Rechtsabteilung

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

7 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

7.1 Data processing

In the procedure of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, nationality, date of birth, sex, social security number)
- Contact details (e.g. address, e-mail-address, phone number)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study at the Medical University of Vienna (planned or current))
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability (voluntary disclosure)
- Organisational unit
- Next possible entry date

Furthermore, any other information that you disclose and you're likely to transmit, such as letters of application, CVs, references, certificates, etc., will be processed by us.

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the filling of vacancies within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. In the event of a successful application, the data and documents submitted by you will be further processed for the purposes of the employment relationship.

In general your personal application data are processed until the end of the application procedure. In the event of an unsuccessful application, your data and documents will be stored for seven months after completion of the application process. This does not apply if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal basis**:

- Consent (litera a)
- Implementation of pre-contractual measures (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)

By submitting the application to us you consent to the processing of your data for the purposes of the application procedure (consent pursuant to Art. 6 (1) lit. a or Art. 9 (2) lit. a GDPR). If special categories of personal data within the meaning of Art. 9 (1) GDPR are voluntarily disclosed within the application procedure, they are additionally processed in accordance with Art. 9 (2) lit. b GDPR (e.g. health data, such as notification regarding degree of disability, religious beliefs).

Consent given can be withdrawn at any time and your application will be withdrawn as a result. The withdrawal of consent shall not affect the lawfulness of processing based on consent before its withdrawal.

To process your application the submitted data has to be electronically stored and processed. The provision of the personal data is therefore necessary for this data processing. In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

7.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection.**

If you are of the opinion that the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the supervisory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at).

7.3 Contact details

If you have any questions or concerns regarding the processing of personal data, please contact:

Medical University of Vienna
Department for Human Resources and Human Resources Development
Spitalgasse 23
1090 Wien
e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our data protection officer can be reached under:

Medical University of Vienna
Legal Department
Spitalgasse 23
1090 Wien
e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at